

Protokoll AG Leiter Eigenbetriebe, Touristinformationen, Kurverwaltungen und Fremdenverkehrsamt am 25.01.2017

Ort: Geschäftsstelle TVIU
Zeit: 10.00 Uhr – 13.00 Uhr
Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

TOP 1.

Frau Riethdorf begrüßte die Anwesenden.

Zusätzliche auf die Tagesordnung wurde die Usedom App und die neue Eigenbetriebssatzung aufgenommen.

Neue Tagesordnung wurde wie folgt beschlossen.

1. Begrüßung und Einleitung
2. Protokoll vom 28.09.2016
3. Usedom App
4. Destinationsmarketing 2017
5. Stand neue Eigenbetriebssatzung
6. sonstiges

TOP 2.

Das Protokoll wurde bestätigt.

TOP 3.

Usedom App

Durch Herrn Grüneberg von der UTG wurde die App vorgestellt.

Es soll eine umfassende Information über unsere Insel sein.

Wenn wir einheitliche Fremdenverkehrsabgaben zahlen würden, könnte es ohne Zahlung durch die Eigentümer passieren.

Dem ist aber nicht so, also wird es nur eine Basisinformation geben.

Unser Ziel sollte es sein: alle Anbieter unserer Insel sind bei uns und bieten auch nur bei uns die Aktionen an. Dann sind wir stark und haben unser Alleinstellungsmerkmal.

Buchungen finden kaum statt.

Wird derzeit hauptsächlich als Informationsquelle genutzt.

Die App ist ausbaufähig, die Eigenbetriebe usw. können diese mit nutzen.

Herr Grüneberg stellte die Funktion „ibeacon“ vor. Diese Funktion soll in der App weiter ausgebaut werden. Die Eigenbetriebe zeigen hieran großes Interesse. Ein Folgetermin findet hierzu in der UTG statt. **Siehe Anlage**

Die UTG sollte zur Informationsveranstaltung öffentlich einladen.

TOP 4.

Anhand der ausgereichten Folien wurde das Destinationsmarketing für 2017 erläutert.

Folie 3 Budgetplan im Verbund mit Folie 6: Hier sollten wir mehr an Sachleistungen anbieten und nicht Geld geben.

Die finanziellen Mittel für Bilder können wir in diesem Jahr sparen.

Wir haben viel Geld für Bilder im Jahr 2016 ausgegeben.

Folie 9 Marketing Ausland Osteuropa.

Hier sollten wir auch in Polen werben.

TOP 5.

Die Eigenbetriebssatzung macht weiterhin Angst.

So wie der derzeitige Arbeitsstand aussieht brauchen wir mehr Zeit und Personen, um all die gedachten Aufgaben bewältigen zu können. Personal was gut bezahlt werden muss.

Herr Buschmann darf nicht alleingelassen werden, er arbeitet ja in unserem Interesse, also muss er durch uns zu den Punkten auch unsere Meinungen mitgeteilt bekommen.

TOP 6.

Zur Neugestaltung der UTG gibt es viel Papier aber noch keinen Abschluss.

Hier sind erst einmal dringend die Gemeinden gefragt.

Der letzte Vorschlag kam von Herrn Heilmann, der leider nicht alle Gemeinden erreichte.

Nach Vorstellung und Diskussion tendierten alle an diesem Tag zu dieser Variante. Es bleiben trotzdem noch zu viele Fragen.

Herr Baltzer informierte über den Veranstaltungskalender.

Aus Usedom kam bisher keine Information und die Kontakte sind seit langem nicht mehr gegeben. Frau Seiffert wird hier die Kontakte wieder aufbauen.

M. Seiffert/30.01.2017

Protokollantin

Information:

In Usedom gab es die Zusammenkunft der Akteure noch nicht. Aus diesem Grund die verspätete Information zum Veranstaltungskalender.

Am 06.02.2017 trifft sich Frau Seiffert mit Frau Bellinger.